



Spiegelgasse 12, 4001 Basel
Telefon +41(0)61 267 70 70
Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr

Familiennachzug

Gesuch um Einreisebewilligung/Aufenthaltsregelung zum Daueraufenthalt für Familienangehörige

1. Gesuchsteller/in:

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Nationalität: _____

Adresse: _____

Telefon Privat: _____ Arbeit: _____ Mobile: _____

Arbeitgeber (Firma, Adresse, Tel.): _____

_____ E-Mail-Adresse Privat: _____

2. Familienangehörige, die einreisen wollen:

Partner/in:

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Nationalität: _____ Zivilstand: _____

Kind 1 Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Nationalität: _____

Mutter Name: _____ Vorname: _____

Vater Name: _____ Vorname: _____

Kind 2 Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Nationalität: _____

Mutter Name: _____ Vorname: _____

Vater Name: _____ Vorname: _____

Kind 3 Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Nationalität: _____

Mutter Name: _____ Vorname: _____

Vater Name: _____ Vorname: _____

Ist / sind die nachziehende/n Person/en bereits in der Schweiz?

Ja. Seit wann genau? _____ Nein

Personen, welche im Rahmen des Familiennachzugs für einen Daueraufenthalt in die Schweiz einreisen wollen, haben ein persönliches Einreise gesuch (Visumsantrag) bei der für ihren Wohnort zuständigen Schweizer Vertretung im Ausland einzureichen (Ausnahmen: EU/EFTA-Angehörige sowie Angehörige von Australien, Brunei, Grossbritannien, Japan, Malaysia, Neuseeland und Singapur). **Der Entscheid über das vorliegende Gesuch ist grundsätzlich im Ausland abzuwarten.**

Hat / haben die nachziehende/n Person/en den Antrag auf der Schweizer Vertretung im Ausland bereits eingereicht?

Ja. Datum: _____ Nein

Bei welcher Schweizer Vertretung wird das Visum abgeholt? _____

3. Ständige (bisherige) Wohnadresse im Ausland:

4. Begründung / Zweck und Dauer des Aufenthalts:

5. Personalien der minderjährigen Kinder, die im Ausland verbleiben:

Kind 1 Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Nationalität: _____

Mutter Name: _____ Vorname: _____

Vater Name: _____ Vorname: _____

Kind 2 Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Nationalität: _____

Mutter Name: _____ Vorname: _____

Vater Name: _____ Vorname: _____

Kind 3 Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Nationalität: _____

Mutter Name: _____ Vorname: _____

Vater Name: _____ Vorname: _____

6. Weitere Angaben:

Monatliches Nettoeinkommen: _____ 13. Monatslohn: Ja. Nein

Müssen Sie Unterhaltszahlungen entrichten (frühere Ehegatten und Kinder im In- oder Ausland)?

Ja (Nachweise einreichen) Nein

Unterstützen Sie regelmässig Familienangehörige im In- oder Ausland?

Ja (Nachweise einreichen); Höhe der monatl. Unterstützung: _____ Nein

Bestehen Kosten für die Fremdbetreuung der im In- oder Ausland lebenden Kinder?

Ja (Nachweise einreichen) Nein

Bezieht eine / beziehen mehrere der beteiligten Person/en eine Rente im In- oder Ausland?

Ja (Nachweise einreichen) Nein

Haben Sie sich zu einer privaten Bürgschaft verpflichtet?

Ja (Nachweise einreichen) Nein

Haben Sie Wohneigentum im In- oder Ausland?

Ja (Nachweise einreichen) Nein

Sind Ersparnisse über 40'000 Franken vorhanden?

Ja (Kontoauszüge beilegen) Nein

7. Bemerkungen zum Gesuch:

Der Gesuchsteller / die Gesuchstellerin bestätigt unterschriftlich, dass die Angaben wahrheitsgetreu und vollständig sind und alle verlangten Dokumente beiliegen (Art. 90 AIG). Er / sie nimmt zur Kenntnis, dass falsche Angaben oder wissentliches Verschweigen wesentlicher Tatsachen strafrechtliche (Art. 118 AIG) und ausländerrechtliche Konsequenzen zur Folge haben kann.

8. Ort/Datum und Unterschrift:

Ort/Datum: _____ Unterschrift Gesuchsteller/in: _____

Unterschrift Partner/in: _____

(Nicht nötig, falls noch im Ausland)

Folgende Unterlagen sind dem Gesuch beizulegen:

- Erwerbstätige (angestellt)** Kopien Arbeitsvertrag und der letzten 6 Lohnabrechnungen
 - Selbständig Erwerbstätige** Kopien der letzten Veranlagungsverfügung der Steuerverwaltung Basel-Stadt und des Protokolls zur Veranlagungsverfügung der Ausgleichkasse Basel-Stadt sowie der Bankauszüge der letzten 6 Monate, aus denen das monatliche Einkommen ersichtlich wird
 - Nebenerwerb (falls vorhanden)** Kopien Arbeitsvertrag und der letzten 6 Lohnabrechnungen
 - IV-Rentner** Kopien IV-Verfügung und der Kontoauszüge der letzten 6 Monate sowie Nachweis über weitere Einkünfte (z.B. Ergänzungsleistungen, kantonale Beihilfen)

 - Kopie/n Reisepass / Reisepässe der nachzuziehenden Person/en
 - Kopie/n Heiratsurkunde (*) (**) (für CH-Staatsangehörige: Familienausweis)
 - Kopie/n Geburtsurkunde/n der nachzuziehenden Kinder (*) (**)
 - Kopie/n Scheidungsurteil/e mit gerichtlichem/n Sorgerechtsentscheid/en betr. nachzuziehenden Kinder (bei alleinigem Sorgerecht) (*) (**)
 - Einverständnis (beglaubigt durch die CH-Vertretung im Ausland) des anderen Elternteils, dass das Kind/die Kinder in die Schweiz übersiedeln darf/dürfen (bei gemeinsamem Sorgerecht oder bei fehlender Regelung des Sorgerechts)
 - Kopie Mietvertrag (Personen, die Familienangehörige nachziehen wollen, müssen über eine bedarfsgerechte Wohnung verfügen)
 - Kopie Mietvertrag für Auto-/Motorradabstellplatz (falls vorhanden)
 - Kopie Krankenkassenpolice (Gesuchsteller/in)
 - Kopie/n Krankenkassen-Offerte/n für nachzuziehende Person/en
 - Kopie/n der Policen für Hausrat- und Haftpflichtversicherungen sowie weiterer Versicherungen (z.B. Lebensversicherung, Altersvorsorge, Rechtsschutz)
 - Bestätigungen der Informationsstelle für Konsumkredit (IKO), www.iko-info.ch, und der Zentralstelle für Kreditinformation (ZEK), www.zek.ch
 - Nachweis über die Entrichtung von Unterhaltszahlungen an Kinder im In- oder Ausland
 - Nachweis über die Entrichtung von finanzieller Unterstützung an im Ausland lebende Familienmitglieder
 - Nachweis über die Kosten für die Fremdbetreuung von Kindern
 - Nachweise über weitere finanzielle Verpflichtungen
 - Nachweise über weitere Einkommen (z.B. Alimente, Versicherungsleistungen)
 - Beim Nachzug zu Personen mit einer Niederlassungs- oder Aufenthaltsbewilligung (Ausnahme: EU/EFTA-Staatsangehörige) Sprachnachweis Deutsch des zuziehenden Partners / der zuziehenden Partnerin (Muttersprache ODER obligatorische Schule [mindestens drei Jahre] ODER Ausbildung auf Sekundarstufe II bzw. Tertiärstufe ODER Sprachdiplom bzw. Anmeldung zu einem Sprachkurs [jeweils Referenzniveau A1 mündlich])
- (*) auf Deutsch übersetzt und mit Apostille versehen (Dokumente, die in einer Landessprache der Schweiz oder in Englisch abgefasst sind, müssen nicht übersetzt werden.)
- (**) auf Verlangen sind dem Migrationsamt Originaldokumente vorzulegen

**Die vollständigen Unterlagen sind zusammen mit dem Gesuchsformular einzureichen bei:
Migrationsamt, Spiegelgasse 12, 4001 Basel**

Hinweise:

- Bitte reichen Sie das Gesuch und die Beilagen **ohne Büro- bzw. Heftklammer versehen** ein. Damit erleichtern Sie dem Migrationsamt die interne Verarbeitung.
- Nach Eingang Ihres Gesuchs erhalten Sie baldmöglichst eine Eingangsbestätigung.

Zur Beachtung: Für die Bearbeitung eines Familiennachzugsgesuchs können Verfahrenskosten in Höhe von bis zu 500 Franken entstehen.